

## 3M™ Aura™ 9300+ Partikelmasken Serie

### Beschreibung



Die 3M™ Aura™ Partikelmasken der Serie 9300+ erfüllen die Anforderungen der Europäischen Norm EN 149:2001+ A1:2009 für Filtermasken für den Einsatz gegen Partikel. Sie bieten einen wirksamen Atemschutz für den Einsatz in Branchen, in denen Arbeiter festen (Staub-)Partikeln und/oder nichtflüchtigen flüssigen Partikeln ausgesetzt sind.

### Anwendungen

Diese Atemschutzmasken sind für den Einsatz bei Konzentrationen von festen (Staub-)Partikeln und/oder nichtflüchtigen flüssigen Partikeln bis zu den folgenden Grenzwerten geeignet.

### Produktsortiment

Modell	EN 149+A1	Ausatemventil	Schutzniveau*	Typisches Gewicht (g)
3M™ Aura™ Partikelmaske 9310+	FFP1 NR D	Ohne Ventil	4	10
3M™ Aura™ Partikelmaske 9312+	FFP1 NR D	Mit Ventil	4	15
3M™ Aura™ Partikelmaske 9320+  3M™ Aura™ Partikelmaske 9320D+	FFP2 NR D	Ohne Ventil	10	10
3M™ Aura™ Partikelmaske 9322+	FFP2 NR D	Mit Ventil	10	15

Modell	EN 149+A1	Ausatemventil	Schutzniveau*	Typisches Gewicht (g)
3M™ Aura™ Partikelmaske 9330	FFP3 NR D	Ohne Ventil	30	10
9332+3M™ Aura™ Partikelmaske 9332+	FFP3 NR D	Mit Ventil	30	15

Schutzniveau nach DGUV Regel 112-190 (Deutschland). In vielen Ländern werden andere Schutzniveaus verwendet, die die maximalen Partikelkonzentrationen vorgeben, bei denen diese Produkte verwendet werden können. Siehe nationale Vorschriften und EN 529:2005.

Ein Atemschutz ist nur dann wirksam, wenn er während der gesamten Aufenthalts im Gefahrenbereich getragen wird, sowie richtig ausgewählt, angelegt und getragen wird.

Bitte wenden Sie sich an 3M, um Informationen darüber zu erhalten, welche Produkte außerhalb der EU erhältlich sind.

## Komponenten und Materialien

Bei der Herstellung der 3M™ Aura™ Partikelmaske der Serie 9300+ werden folgende Materialien verwendet: Dieses Produkt enthält keine Komponenten aus Naturkautschuklatex.

Bänder	Polyisopren
Klammern	Stahl
Schaumstoff im Nasenbereich	Polyurethan
Nasenbügel	Aluminium
Filter	Polypropylen
Ventilgehäuse	Polypropylen
Ausatemventil	Polyisopren

### NOTE

Die 3M™ Aura™ Partikelmasken 9312+, 9322+ und 9332+ enthalten mindestens 25 % pre-consumer recyceltes Material. Der prozentuale Anteil an recyceltem Material variiert je nach Modell. Der angegebene Wert entspricht dem niedrigsten Prozentsatz an recyceltem Material bei den drei Schutzstufen. Umweltproduktdeklarationen (EPDs) für 9322+ und 9332+ finden Sie auf der International EPD® System-Website.

**Verpackung:** Mindestens 30 % recyceltes Material in Einzelverpackungen, 100 % recyceltes Material im Umkarton, 76 % recyceltes Material in der Versandverpackung

## Lagerung und Transport

Die 3M™ Aura™ Partikelmasken der Serie 9300+ sind Herstellungsdatum 5 Jahre lagerfähig. Das Ende der Lagerfähigkeit ist auf der Produktverpackung und auf dem Produkt angegeben. Stellen Sie vor der ersten Verwendung immer sicher, dass die angegebene Lagerfähigkeit (Verfallsdatum) für das Produkt noch nicht überschritten ist.

Das Produkt sollte unter sauberen, trockenen Bedingungen innerhalb des folgenden Temperaturbereichs gelagert werden: -20°C bis 25°C bei einer maximalen relativen Luftfeuchtigkeit von <80 %. Wenn Sie die Atemschutzmaske lagern oder transportieren, glätten sie den Nasenbügel, und richten Sie die obere und untere Hälfte aneinander aus, bevor Sie die obere flach drücken. Bewahren Sie die Atemschutzmaske in der mitgelieferten Originalverpackung auf.

## Warnungen und Beschränkungen

Vergewissern Sie sich immer, dass das komplette Produkt:

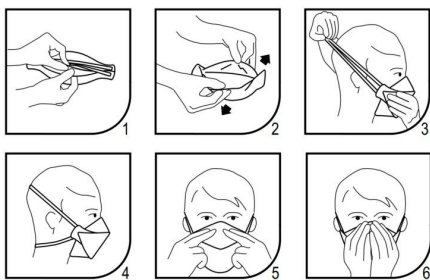
- für die Anwendung geeignet ist,
- sich in einem ordnungsgemäße Zustand befindet,
- während des gesamten Aufenthalts im Gefahrenbereich getragen wird,

- bei Bedarf ausgetauscht wird.
- Die korrekte Auswahl sowie die vorgeschriebene Ausbildung und Unterweisung in Bezug auf das Produkt und dessen angemessene Verwendung und Instandhaltung sind für den Schutz des Trägers vor bestimmten Schadstoffen in der Luft ausschlaggebend.
- Wenn der Träger nicht alle Anweisungen zur Verwendung dieser Atemschutzprodukte befolgt und/oder das komplette Produkt nicht für die gesamte Dauer der Exposition korrekt trägt, kann dies seine Gesundheit beeinträchtigen, zu schweren oder lebensgefährlichen Erkrankungen, Verletzungen beziehungsweise zu Dauerinvalidität führen.
- Für die Eignung und ordnungsgemäße Verwendung sind die örtlichen Vorschriften zu befolgen und alle mitgelieferten Informationen zu beachten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an eine Sicherheitsfachperson oder an einen Ansprechpartner von 3M.
- Vor Gebrauch muss der Träger in der Verwendung des gesamten Produkts gemäß den geltenden Gesundheits- und Sicherheitsstandards bzw. -richtlinien geschult werden.
- Diese Produkte enthalten keine Komponenten aus Naturkautschuk (Latex).
- Diese Produkte schützen nicht vor Gasen oder Dämpfen wie z. B. Glutaraldehyd.
- Nicht in Atmosphären mit einem Sauerstoffgehalt unter 19,5 % verwenden. (3M-Definition. In einzelnen Ländern können eigene Grenzwerte für Sauerstoffmangel gelten. Lassen Sie sich im Zweifelsfall beraten).
- Nicht als Atemschutz bei gasförmigen Schadstoffen oder bei unbekanntem verwenden.
- **Nicht bei Bärten oder anderer Gesichtshaarung verwenden, die den Dichtsitz zwischen dem Gesicht und dem Produkt beeinträchtigen.**
- Verlassen Sie den Gefahrenbereich in folgenden Fällen umgehend:
  1. wenn das Atmen schwerfällt
  2. wenn Schwindel oder andere Beschwerden auftreten
  3. wenn die Atemschutzmaske beschädigt ist
  4. wenn Sie Schadstoffe riechen, schmecken oder Reizungen auftreten
- Entsorgen Sie die Atemschutzmaske, und ersetzen Sie diese, wenn sie mit Blut oder anderen infektiösen Stoffen verunreinigt ist, beschädigt ist, der Atemwiderstand übermäßig stark wird oder am Ende einer Schicht.
- Verändern, modifizieren, reinigen oder reparieren Sie diese Atemschutzmaske nicht.
- Bei Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen wenden Sie sich vorab an 3M.
- Stellen Sie vor der ersten Verwendung immer sicher, dass die angegebene Lagerfähigkeit für das Produkt noch nicht überschritten ist.

## Anweisungen zum Anlegen

Stellen Sie vor dem Anlegen der Maske sicher, dass Ihre Hände sauber sind. Alle Komponenten der Atemschutzmaske sollten vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen überprüft werden.

1. Halten Sie die Maske mit der Rückseite nach oben. Ziehen Sie die obere und die untere Hälfte auseinander, sodass sie eine Körbchenform bilden. Formen Sie den Nasenbügel der Maske durch Biegen in der Mitte leicht vor.
2. Stellen Sie sicher, dass die Ober- und Unterseite vollständig entfaltet sind.
3. Nehmen Sie die Atemschutzmaske in eine Hand, sodass die offene Seite zum Gesicht zeigt. Nehmen Sie beide Bänder in die andere Hand. Halten Sie die Atemschutzmaske mit dem Nasenstück nach oben unter das Kinn, und ziehen Sie die Bänder über den Kopf.
4. Platzieren Sie das obere Band auf dem Hinterkopf oberhalb der Ohren und das untere Band im Nacken unterhalb der Ohren. Die Bänder dürfen nicht verdreht sein. Passen Sie die obere und untere Hälfte für eine bequeme Passform an, und stellen Sie sicher, dass sie nicht eingefaltet sind.
5. Passen Sie den Nasenbügel mit beiden Händen an die Form des Nasenrückens an, um einen festen Sitz und eine gute Abdichtung zu gewährleisten. Das Zusammendrücken des Nasenbügels mit nur einer Hand kann den Dichtsitz der Atemschutzmaske beeinträchtigen.
6. Der Dichtsitz der Atemschutzmaske auf dem Gesicht sollte vor dem Betreten des Arbeitsplatzes überprüft werden.



## Prüfung des Dichtsitzes vor dem Gebrauch

1. Decken Sie die Vorderseite der Atemschutzmaske mit beiden Händen ab. Achten Sie dabei darauf, dass der Sitz der Atemschutzmaske nicht beeinträchtigt wird.
2. (a) Atemschutzmaske OHNE VENTIL – scharf AUSATMEN, (b) Atemschutzmaske MIT VENTIL – scharf EINATMEN. Wenn Sie KEINEN ausreichenden Dichtsitz erreichen können, betreten Sie den Gefahrenbereich NICHT. Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten. 3M empfiehlt, dass Benutzer vor der Verwendung einer Atemschutzmaske eine Dichtsitzprüfung (Fit-Test) durchführen lassen und dass diese im Rahmen ihres Arbeitsschutzprogramms regelmäßig wiederholt wird. Informationen zu den Verfahren zur Dichtsitzprüfung erhalten Sie von 3M.
3. Wenn Luft um die Nase herum austritt, formen Sie den Nasenbügel neu an, um Leckagen zu beseitigen. Wiederholen Sie die obige Prüfung des Dichtsitzes.
4. Bei einer Leckage am Maskenrand überprüfen Sie den Sitz der Bänder am Kopf um den Dichtsitz herzustellen. Wiederholen Sie die obige Prüfung des Dichtsitzes.

Wenn Sie KEINEN ausreichenden Dichtsitz erreichen können, betreten Sie NICHT den Gefahrenbereich. Wenden Sie sich stattdessen an Ihren Vorgesetzten.






3M empfiehlt, dass Benutzer vor der Verwendung einer Atemschutzmaske eine Dichtsitzprüfung durchführen lassen und dass diese im Rahmen ihres Arbeitsschutzprogramms regelmäßig wiederholt wird. Eine Anpassungsüberprüfung ist nach DGUV-Regel 112-190 (Deutschland) zwingend erforderlich.

Informationen zu den Verfahren zur Dichtsitzprüfung erhalten Sie von 3M.

## Entsorgung

Kontaminierte Produkte sollten gemäß den nationalen Vorschriften als Sonderabfall entsorgt werden.

## Markierung

	NR = Nicht wiederverwendbar (Gebrauch nur in einer einzigen Schicht)  D = Erfüllt Anforderungen der Einspeicherprüfung (Dolomitstaubprüfung)
	Ende der Lagerfähigkeit. Datumsformat: JJJJ/MM/TT
	Temperaturbereich
	Maximale relative Luftfeuchtigkeit
	Name und Adresse des Herstellers
	Gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen

## Zulassungen

Die 3M Aura Partikelmasken 9300+ erfüllen die Leistungsanforderungen der europäischen Norm EN 149 für Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikel. Das Baumusterprüfbescheinigung und die Konformitätserklärung sind auf der folgenden Website verfügbar: [www.3M.com/Respiratory/certs](http://www.3M.com/Respiratory/certs)

Hergestellt in Großbritannien, in einem nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifizierten Betrieb. 3M™ Aura™ 9300D+ Serie – Hergestellt in Deutschland in einem nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifizierten Betrieb.

## WICHTIGER HINWEIS

Bezüglich der Verwendung des in diesem Dokument beschriebenen 3M Produkts wird angenommen, dass der Benutzer mit Produkten dieser Art bereits vertraut ist und das Produkt von einem dafür geschulten und unterwiesenen Anwender verwendet

wird. Vor der Verwendung dieses Produkts empfehlen wir die Durchführung einiger Tests zur Bewertung der Leistungsfähigkeit des Produkts im Rahmen der vorgesehenen Anwendung.

Sämtliche Informationen und Angaben in diesem Dokument beziehen sich ausschließlich auf dieses spezielle 3M Produkt und gelten nicht für andere Produkte oder Umgebungen. Jede Handlung oder Verwendung dieses Produkts, die gegen dieses Dokument verstößt, erfolgt auf eigenem Risiko des Benutzers.

**3M Deutschland GmbH**  
**Personal Safety Division -**  
**Arbeitsschutz**  
Carl-Schurz-Straße1  
41453 Neuss  
Deutschland

[arbeitsschutz.de@mmm.com](mailto:arbeitsschutz.de@mmm.com)  
[www.3m.de/arbeitsschutz](http://www.3m.de/arbeitsschutz)

**3M Österreich GmbH Personal**  
**Safety Division - Arbeitsschutz**  
Am Europlatz 2  
1120 Wien  
Österreich

[arbeitsschutz-at@mmm.com](mailto:arbeitsschutz-at@mmm.com)  
[www.3maustria.at/arbeitsschutz](http://www.3maustria.at/arbeitsschutz)

**3M (Schweiz) GmbH**  
**Personal Safety Division -**  
**Arbeitsschutz**  
Eggstrasse 91  
8803 Rüschlikon  
Schweiz

[arbeitsschutz-ch@mmm.com](mailto:arbeitsschutz-ch@mmm.com)  
[www.3mschweiz.ch/arbeitsschutz](http://www.3mschweiz.ch/arbeitsschutz)

Please recycle. Printed in the UK. 3M  
is a trademark of the 3M company.  
Used under licence by 3M subsidiaries  
and affiliates. © 3M 2024. All rights  
reserved. 9300+.2024

